

Ehrung für Renate Iben



Auf dem Verbandstag des Schleswig-Holsteinischen Schwimmverbandes wurde Renate Iben vom Präsidenten des SHSV Steffen Weber und dem Vizepräsidenten Helmut Schaffer mit der Silbernen Ehrennadel des SHSV ausgezeichnet.

In seiner Laudatio würdigte der Vizepräsident die fast 20-jährige Arbeit von Renate. In die Startgemeinschaft Lübeck war Renate, wie viele andere auch, durch ihre Kinder gekommen. Dort wurde sie zunächst für den SC Delphin Lübeck als Kampfrichterin tätig. Später arbeitete sie weiter für den Männer-Turn-Verein Lübeck. Im Laufe der Zeit war Renate auch für die mühevollen Arbeit zuständig, Kampfrichter für die vielen Wettkämpfe der SG Lübeck zu finden. Darüber hinaus kümmerte sich Renate um die Aus- und Fortbildung der Kampfrichter und unterstützte so den Kampfrichterobmann des Kreisschwimmverbandes.

Eine weitere sehr wesentliche und arbeitsintensive Arbeit war die Abgabe der Meldungen für jeden Wettkampf, den die SG Lübeck oder Vereine der SG durchführten – immerhin mehr als 30 Wettkämpfe im Jahr.

Daneben unterstützte sie in der Vergangenheit vertretungsweise den SG-Trainer. Seit 2011 ist sie als Übungsleiterin einer Vereinsgruppe des MTV Lübeck tätig, mit der sie einmal im Jahr ein Trainingslager in Malente durchführt. Und dies alles ohne einen Cent dafür zu erhalten.

Renate ist auch Mitglied im Vorstand des Fördervereins der SG Lübeck, der die Aktiven der SG Lübeck finanziell stark unterstützt. Dank ihres Vorschlages und durch ihre tatkräftige Hilfe kamen das Sponsorenschwimmen und die Tombola beim Targobank Cup zu Stande. Beide Veranstaltungen spülten Mittel in die Kasse des Fördervereins.

Was wir besonders an ihr schätzen, ist neben ihrer Kompetenz in Sachen Schwimmen ihre Herzlichkeit und ihr Lachen, das einfach ansteckend ist.

Ich brauche nicht besonders zu betonen, dass wir hoffen, dass Renate uns noch lange weiter unterstützen wird.



Und schließlich gab es in Kiel noch einen wunderschönen Blumenstrauß.

Günter Wieschendorf